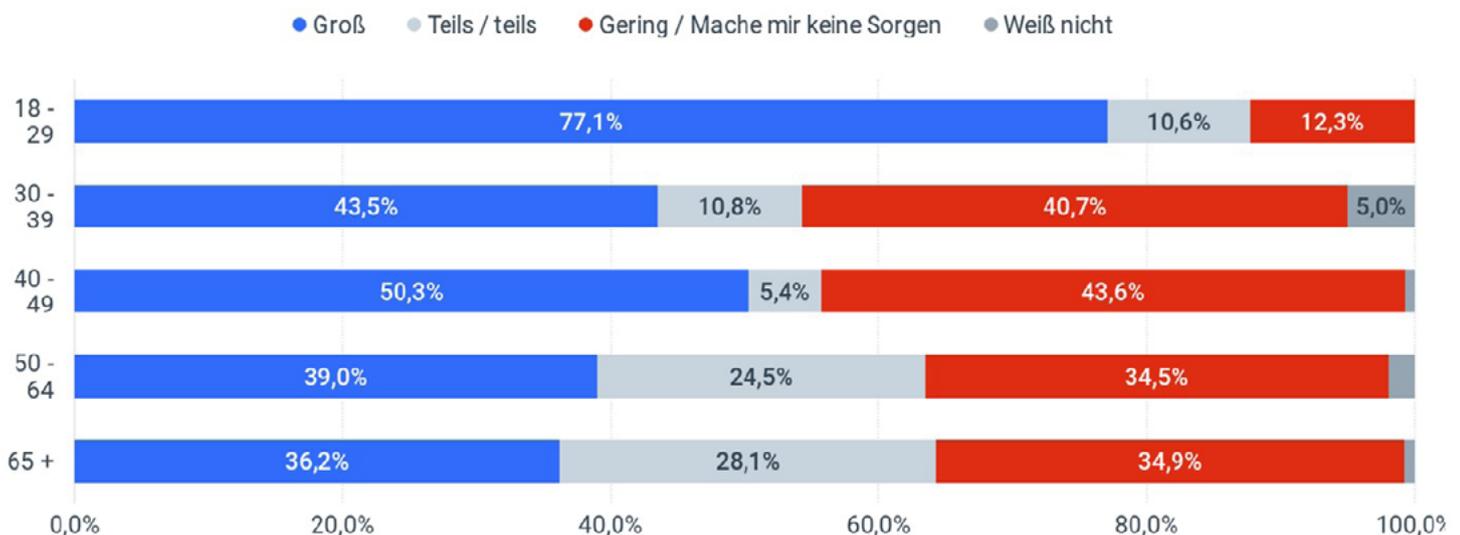


# Explodierende Energiekosten Mieterinnen und Mieter an der Belastungsgrenze – Mietkautionsbürgschaft könnte eine Lösung sein

Aufgrund der steigenden Inflation muss laut aktuellem Sparkassen-Vermögensbarometer die Hälfte der Deutschen ihr gesamtes Einkommen für die Lebenshaltung aufwenden – deutlich mehr als noch vor einem Jahr (15%). Ein entscheidender Treiber dabei sind die explodierenden Strom- und Gaspreise: Viele Mieterhaushalte befürchten sogar, die höher ausfallende Nebenkostenabrechnung bald nicht zahlen zu können. Zu diesem Ergebnis kam eine bundesweite, repräsentative Umfrage des Meinungsforschungsinstituts Civey\* im Auftrag der plusForta GmbH, einer Tochter der Aareal Bank AG.

**Wie groß ist Ihre Sorge, aufgrund steigender Mietnebenkosten (z.B. Strom, Heizung) in Zahlungsschwierigkeiten zu geraten?** Ausgewertet nach Alter ☞ Mieter (Wohnung oder Haus)



Stat. Fehler Gesamtergebnis: 6,2% | Stichprobengröße: 1.001 | Befragungszeitraum: 14.09.22 - 15.09.22 | Mittelwerte Quartale

Demnach sind Familien und jüngere Menschen besonders von diesen Entwicklungen belastet.

- Mehr als die Hälfte der zur Miete lebenden Familien (rund 62 Prozent) in Deutschland haben Angst, in den nächsten Monaten ihre Nebenkosten nicht zahlen zu können.
- Ähnlich sieht es bei den bis 29-jährigen Mieterinnen und Mietern aus: Überdurchschnittlich viele (rund 77 Prozent) befürchten, in Zahlungsschwierigkeiten zu geraten.

Quelle: Meinungsforschungsinstituts Civey\*. Die Ergebnisse der Civey-Umfrage zu den steigenden Mietnebenkosten finden Sie hier. [KLICKEN](#) Sie einfach auf die Grafik und die Umfrage öffnet sich als PDF

## Kautionsbürgschaft schafft Liquidität

Die Barkaution in eine Mietkautionsbürgschaft umzuwandeln und so für mehr Liquidität zu sorgen, ist ein gangbarer Weg, um schnell und unabhängig von dem zweistufigen Entlastungspaket der Bundesregierung, tätig zu werden. Die Umstellung lässt sich schnell und bequem von zuhause regeln und gestaltet sich deutlich einfacher als etwa ein Kreditantrag.

**Dominik Brieler**, Managing Director der Aareal-Tochter plusForta GmbH, die mit Aareal Aval über eine solche Lösung verfügt, erklärt wie es funktioniert: „Die Wohnungsunternehmen und Verwaltungen bieten betroffenen Mieterinnen und Mietern an, sich die Mietkaution, die sie zum Beispiel auf einem Kautionskonto hinterlegt haben, auszahlen zu lassen. Stattdessen schließen sie eine Mietkautionsbürgschaft ab, die dann als gleichwertige Sicherheit dient.“ Die Vorteile für beide Seiten liegen auf der Hand: „Die Mietkautionsbürgschaft schafft Sicherheit für beide Parteien: Die Mieterinnen und Mieter sind durch die Auflösung der Barkaution in der Lage, die hohe Nebenkostenabrechnung zu begleichen. Und Vermieter und Verwalter bekommen ihr Geld und sind gleichzeitig bestens durch die Bürgschaft abgesichert“, führt Brieler weiter aus. **Mehr erfahren Sie HIER per Klick.**

\*Civey hat für **plusForta GmbH vom 14. bis 15. September 2022** online **1.000 Bundesbürgerinnen und -bürger ab 18 Jahren** (Zielgruppe: Mieterinnen und Mieter – Wohnung oder Haus) befragt. Die Ergebnisse sind aufgrund von Quotierungen und Gewichtungen repräsentativ unter Berücksichtigung des statistischen Fehlers von **6,2 Prozent**.

Anja Heß

HOME INITIATIVE EXPERTEN-BEIRAT KONTAKT



## LEITUNGSWASSERSCHÄDEN IN TROCKENEN TÜCHERN

"Im Fall eines Rohrbruchs steht nicht nur meine Wohnung unter Wasser, sondern auch ich auf der Straße."  
Mieter aus Dortmund

Volltextsuche

**SCHADEN PRÄVENTION.DE**  
Initiative der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft

**EINBRUCH-SCHUTZ >>** **BRAND-SCHUTZ >>** **LEITUNGS-WASSER-SCHÄDEN >>** **NATUR-GEFAHREN >>** **SCHIMMEL-SCHÄDEN >>**